

Vereinsrekord reicht nicht für Sieg in Bobingen

Bobingen (rbm) Trotz Bestleistung auf Aufwärtsbahnen verloren die Sportkegler der DJK Eichstätt beim Tabellenzweiten der Landesliga Süd, dem SSV Bobingen, mit 5615:5624 Holz. Der Tabellenvorletzte zeigte bei den Schwaben eine famose Leistung während zwei Drittel des Kampfes. Vor allem der für den berufsbedingt abwesenden Markus Rehm einspringende Andreas Niefnecker verzückte die DJK-Anhänger mit seiner neuen persönlichen und Vereinsbestleistung von 1014 Holz. Seinem Widersacher Wolfgang Bobinger, der starke 975 Holz erlegte, nahm er dabei 39 Holz ab. Im zweiten Duell rang auch Jürgen Frey seinen Gegner mit 914:892 nieder. Mit einem unerwarteten Plus von 61 Kegeln war nun die Mittelachse mit Christian Buchner und Michael Niefnecker gefordert, das Guthaben mindestens zu halten. Die Domstädter konterten geschickt die Angriffsversuche der Heimkegler Rudolf Bobinger und Adolf Kittinger geschickt aus, fügten mit guten Ergebnissen von 953 und 933 nochmals 50 Gute zu dem Gästeguthaben dazu. Buchner siegte mit 953:917 Holz, Niefnecker mit 933:919 Holz. Satte 111 Holz sollten also genügen, aus dem Schwabenland unerwartete Punkte zu entführen. Wer jedoch im Tabellenkeller sitzt, ist natürlich auch sehr anfällig. So auch die Schlussstarter der DJK, Heinrich Böhm und Rainer Bamberger. Während jedoch Böhm sich mit guten 922 Holz noch achtbar aus der Rolle ziehen konnte, fand Bamberger kein geeignetes Mittel, den Sturmloch Peter Bobinger's einzugrenzen. Das Hausherrenduo Hans-Peter Gay und Peter Bobinger entriss beiden DJK-lern jeweils 60 Holz (982:922) (939:879) und brachten dadurch mit 9 Holz Vorsprung das Spiel und die Punkte auf Bobingens Seite. Während die Gäste in den Vollen mit 3753:3737 die Nase vorne hatten, setzten sich die Hausherren im Räumen bei geringerer Fehlerzahl letztlich durch (1887:1862) (23:32).

Räumergebnis entscheidet Bezirksligaspiel für Eichstätt

Stepperg (rbm) KC Stepperg:DJK Eichstätt II 2501:2628. Von Beginn an nahmen die Gästekegler das Spiel in die Hand und erzielten durch starke 455 Holz von Johann Hoh und Stefan Regler mit 408 Holz einen 49 Holz umfassenden Vorsprung. Die Mittelachse der Domstädter, mit Roland Pfister und Gerhard Fischer hervorragend besetzt, zogen durch 433 und tollen 472 Holz weitere 37 Hölzer zum Gästeguthaben dazu. Andi Niefnecker, der bei seinem vorhergehenden Einsatz in der „Ersten“ mit 1014 Holz glänzte, beließ es bei 407 Hölzern, während Wolfgang Wollny die gute Gesamtleistung des Teams mit starken 453 Holz beschloss. Lag man bei den Vollen noch mit 3 Holz zurück (1790:1787), so wandelte sich das beim Räumen eindrucksvoll (841:711).

Herren 3 ohne Chance bei BWR Ingolstadt

Ingolstadt (rbm) BWR Ingolstadt 2:DJK Eichstätt 2519:2447. Keine Chance ließen die Hausherren den Gästen bei ihrem Heimsieg. 2 satte 440er und alles über 400 ergaben den Unterschied von 72 Holz, gegenüber DJK 3, die jedoch eine geschlossene (391–419 Holz) Teamleistung auszeichnete. BWR war in den drei Kriterien (Volle, Räumen, Fehler) erfolgreicher als die Domstädter.
Kreisklasse Damen

Damen verlieren in Karlshuld

Karlshuld (rbm) GW Karlshuld 3:DJK Eichstätt 1 2252:1938 Holz. Verletzungsbedingte Ausfälle brachten den Eichstättern eine hohe Niederlage ein. Die Karlshulderinnen siegten mit einer guten Mannschaftsleistung verdient über die enttäuschenden Gästespielerinnen.